

VIEL WEIßENSEE & BLANKENBURG

Dirk Stettner

Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin

Liebe Weißenseer und Blankenburger,


wir befinden uns in unruhigen Zeiten, fühlen uns nicht mehr richtig sicher in unserem eigenen Land, das politische Klima verschärft sich zunehmend. Ich bin entsetzt über die sinnlose Gewalt, über die Ignoranz gegenüber unserer Kultur und Werte, die bodenlose Frechheit unseren Frauen gegenüber. Dies alles geht von Wenigen aus – das macht es aber nicht hinnehmbar.

Nichtsdestotrotz müssen wir – auch wenn es schwer fällt – einen kühlen Kopf bewahren. Es gibt keine einfachen, schnellen Lösungen. Wir müssen und werden integrieren, wer Teil unserer Gesellschaft sein möchte. Wer unserer Gemeinschaft schaden will, muss mit aller Härte unserer wehrhaften Demokratie bekämpft werden.

Unsere lokalen Themen haben durch die Allgegenwärtigkeit der wiederaufkeimenden Flüchtlingsdebatte jedoch keinen minderen Stellenwert. Wir haben in dieser Kiezeitung verschiedene Themen zusammengetragen, die die Bürgerinnen und Bürger in Weißensee und Blankenburg beschäftigen, welche Probleme bisher gelöst wurden bzw. wo noch Handlungsbedarf besteht.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Ihre Anregungen oder auch gerne Ihre Kritik zur Kiezeitung mitteilen unter Telefon: 030 459 769 95 oder E-Mail: buergerbuero@dirk-stettner.de.

Viel Spaß bei der Lektüre & bitte nicht vergessen: Ab jetzt können Sie die Briefwahlunterlagen anfordern!


Ihr Dirk Stettner

Inhalt

Briefwahl – wie funktioniert das?	Seite 1/2
5 Jahre für eine Ampel sind zu viel!	2
Weißenseer Blumenfest 2016	2
Zustand Weißer See: Fontäne, Strandbad und Wasserqualität	3
Modernisierung der Kantine im Primo-Levi-Gymnasium steht fest!	4
Krontaler Straße – endlich wieder eine funktionierende Entwässerung!	4



Am 18. September 2016 sind Berlin-Wahlen. Es wird das Abgeordnetenhaus von Berlin und die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) gewählt.

Sie sind an diesem Tag nicht in Berlin, möchten oder können nicht ins Wahllokal?

Jetzt die Briefwahl beantragen!!!



BRIEFWAHL – WIE FUNKTIONIERT DAS ?

Die Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus 2016 stehen an und seit dieser Woche werden Ihnen die Wahlbenachrichtigungen zugesandt. Damit können Sie eine Briefwahl beantragen, wenn Sie bequem von zu Hause wählen wollen. Wie funktioniert das?

1. Sie erhalten zwischen dem 8. und 27. August 2016 die Wahl-Benachrichtigung mit der Post
2. Füllen Sie den Wahlschein-Antrag aus (auf der Rückseite Ihrer Wahl-Benachrichtigung)
3. Den Wahlschein-Antrag an den Markierungen knicken, in einen Briefumschlag mit Fenster stecken und mit 70 Cent frankiert verschicken
4. Sie erhalten dann per Post den Wahlschein mit drei Stimmzetteln und setzen Ihr Kreuz (Erststimme und Zweitstimme für die Wahl zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordneten-Wahl)
5. Die drei Stimmzettel kommen in den mitgelieferten blauen Briefumschlag. Diesen blauen Umschlag bitte zusammen mit dem Wahlschein in den roten Briefumschlag legen. Sie müssen nichts auf den roten Briefumschlag schreiben oder ihn frankieren; versenden Sie ihn so wie er ist. Fertig!

Alternativ können Sie die Briefwahl auch unter www.wahlen-berlin.de beantragen. Wenn etwas unklar geblieben ist, melden Sie sich gern bei uns im Bürgerbüro unter 030 459 769 95 – wir können die Fragen auch persönlich klären. **Bitte wählen Sie, damit die rechten und linken Populisten nicht durch eine niedrige Wahlbeteiligung gestärkt werden.**



5 JAHRE FÜR EINE AMPEL SIND ZU VIEL!



Die Bürgerinnen und Bürger in Weißensee erwarten völlig zu recht, dass die Ampel an der Rennbahnstraße, Ecke Gustav-Adolf-Straße endlich gebaut wird. Wie in den vergangenen Kiezzeitungen erwähnt, bleibe ich an dem Thema dran und habe auch mit der zuständigen Senatsverwaltung unter Andreas Geisel (SPD) gesprochen, wann denn nun endlich diese Ampel aufgebaut wird. Ich traue mich kaum das Ergebnis mitzuteilen, aber solange dauert es eben in dieser Senatsverwaltung ...

Fahrplan für den Ampelaufbau:	
Versenden der Anordnungs-Mappe an VLB B:	KW 28
Prüfung und Anordnung der Unterlagen durch VLB B:	29 – 30
Freigabe der straßenbaulichen Planung durch TBA:	30
Vergabe an die Baufirmen:	31 – 32
Antrag bei VLB A:	33 – 37
Bauanfang voraussichtlich:	38 – 39
Fertigstellung: voraussichtlich:	47 – 48

Nach inzwischen 5 (!!)-verstrichenen Jahren werde ich genau beobachten, ob der Zeitplan eingehalten wird und ob die SPD geführte Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt das Vorhaben zeitig realisiert. 500 Kinder auf der Sportanlage sind sicherlich genauso gespannt wie ich.



WEIßENSEER BLUMENFEST 2016

Das diesjährige Weißenseer Blumenfest vom 15. – 17. Juli 2016, war mit über 40.000 Besuchern ein tolles Fest. Es erfreute viele Familien mit ihren Kindern, die in Hüpfburgen oder auf der Mini-Achterbahn ihren Spaß hatten. Mit kulinarischen Köstlichkeiten, aber auch Grill- und Bierständen war für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher gesorgt. Das Blumenfest hat keine Wünsche offen gelassen und es gab Attraktionen für Jung und Alt.

ZUSTAND WEIßER SEE: FONTÄNE, STRANDBAD UND WASSERQUALITÄT

Der Weiße See ist ein Lebensmittelpunkt unseres Bezirks und bietet vielen Berlinerinnen und Berlinern die Möglichkeit, sich beim Baden oder Sonnen im Park vom Alltagsstress etwas zu erholen. Gerade deshalb sind die Wasserqualität des Weißen Sees sowie der hygienische- und gesundheitstechnische Zustand im „Strandbad Weißensee“ von besonderer Bedeutung.

Von mehreren Seiten wurde mir berichtet, dass die hygienischen Zustände im Strandbad – gelinde ausgedrückt – schwierig sind. Abgesehen davon funktioniert die Fontäne nicht richtig (nur noch eine Düse geht) und es ist sehr wenig Wasser im See.

Unser schöner Park um den See wird sehr intensiv genutzt. Umso wichtiger ist es, dass der Park gut gepflegt wird. Dadurch, dass wir auf Landesebene beschlossen haben, die Berliner Stadtreinigung (BSR) mit der Reinigung zu beauftragen, ist der Park jetzt immer gut gesäubert. Jetzt muss der Bezirk mehr für die Grünpflege tun und schnellstens die Fontäne reparieren.

Die drei Bühnen auf den Festwiesen und auf der Planschwiese haben mit ihrer abwechslungsreichen Musik eine super Atmosphäre geschaffen und das Weißenseer Blumenfest zu einem ganz besonderen Sommerereignis gemacht. Der Höhepunkt des Festes war das tolle Feuerwerk am Sonntag, das unseren Weißen See in bunten Farben erstrahlen ließ. Herzlichen Dank noch einmal an alle ehrenamtlichen Helfer des Vereins für Weißensee e. V. und an unsere Sponsoren: Sparkasse Weißensee, IG City Weißensee, Wohnungsbaugenossenschaften Berlin, Derag Living Hotel, GESOBAU AG und die Investitionsbank Berlin.

Als Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins für Weißensee e. V., dem Veranstalter des Blumenfestes, organisieren wir seit 8 Jahren unser traditionelles Fest und suchen nach dem besten Konzept. Viele Besucher haben uns in diesem Jahr gesagt, dass wir jetzt das Richtige gefunden haben. Das freut mich sehr und ich hoffe, Sie auch im nächsten Jahr wieder beim Weißenseer Blumenfest begrüßen zu dürfen – wir machen weiter ;-).





MODERNISIERUNG DER KANTINE IM PRIMO-LEVI-GYMNASIUM STEHT FEST!

Die Schülerinnen und Schüler des Primo-Levi-Gymnasiums konnten von der Schulkantine nicht versorgt werden: zu alt, zu klein und schlichtweg nicht funktionsfähig war die Kantine. Nach einer Podiumsdiskussion im Primo-Levi-Gymnasium wurde mir die Thematik vom Schulleiter geschildert. Daraufhin habe ich das Problem mit dem zuständigen Ausschussvorsitzenden für Schule und Sport, Herrn Stefan Blauert (CDU) besprochen.



Stefan Blauert
(CDU, BVV Pankow)

Der massive Nachbesserungsbedarf in der Kantine wurde dann in der BVV Pankow diskutiert und so wurden entsprechende Mittel zugesagt! Im kommenden Schuljahr soll die Modernisierung der Schulkantine beginnen! Ein tolles und vor allem schnelles Ergebnis für unsere Schülerinnen und Schüler des Primo-Levi-Gymnasiums.



KRONTALER STRASSE – ENDLICH WIEDER EINE FUNKTIONIERENDE ENTWÄSSERUNG!



Johannes Kraft
(CDU Fraktionsvors.
BVV Pankow)

In der Krontaler Straße, insbesondere unter der Eisenbahnüberführung, konnte der Regen nur sehr schlecht abfließen, so dass es dort oft zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kam.

Gemeinsam mit Herrn Kraft und unserer Fraktion habe ich in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) die Problematik besprochen. Wir haben einen Antrag in der BVV eingereicht, damit dieses Problem gelöst wird. Folgendes haben wir gefordert:

„Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht zu prüfen, mit welchem finanziellen Aufwand die Entwässerung der Krontaler Straße unter der Eisenbahnüberführung an der Grenze zwischen den Ortsteilen Karow und Blankenburg durch geeignete Maßnahmen sichergestellt werden könnte.“

Nach kurzer Zeit wurde mir folgendes mitgeteilt: „...Aufgrund von Arbeiten der Deutschen Bahn AG im Brücken- und anliegenden Dammbereich und durch Spontanwuchs zwischen Panke und Straße, sind die Regenabläufe versandet und teilweise zugewachsen. In einem ersten Arbeitsschritt wurden die Regenabläufe freigelegt und gesäubert. Im Nachgang ist beabsichtigt, eine Fachfirma mit dem Spülen der Anschlussleitungen zu beauftragen. Die entstehenden Kosten werden aus Mitteln der Straßenunterhaltung finanziert.“

Problem gelöst – ein schneller Erfolg!



Impressum

Bürgerbüro Dirk Stettner
Charlottenburger Straße 84
13086 Berlin

Inhaltlich Verantwortlicher
gemäß § 55 Abs. 2 RStV, § 5 TMG
Dirk Stettner, MdA

Telefon: 030 / 459 769 95
Fax: 030 / 772 032 18
E-Mail: buengerbuero@dirk-stettner.de
Internet: www.dirk-stettner.de

Bildnachweise:

Dirk Stettner © Hoffotografen (Seite 1, 4)
Strandbad-Luftbild (3) © Jürgen Kirschke,
Blumenfest (Bühne (1, 3), Eisbär (2), Feuerwerk (2) Blankenburger Kirche (1), Weißer See (1), Weißer See (2), Ampel (3), Primo-Levi-Gymn. (4) © Bürgerbüro, Johannes Kraft, Stefan Blauert © privat (4), Freiherr von Stein (Abgeordnetenhaus) (4) © Bernd Kröger, www.fotolia.de
Briefwahl (2) © guukaa, www.fotolia.de